

Arbeitsaufgabe bis zum 19. April 2020

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

wähle aus den folgenden Seiten Aufgaben aus, die Du schriftlich in Einzelarbeit bearbeiten möchtest. Du kannst alle oder einen Teil der Aufgaben aus dieser Sammlung bearbeiten.

Falls eine Möglichkeit zum Ausdrucken der Seiten nicht vorhanden sein sollte, notiere Deine Erarbeitungen auf einem separaten Blatt Papier. Bringe Deine Arbeitsergebnisse am 20. April 2020 gesammelt der Lehrkraft in die Schule mit.

Bei Fragen wende Dich bitte gerne an:

[a.tiggemann@gvbs-heimerzheim.de](mailto:a.tiggemann@gvbs-heimerzheim.de)

Vielen Dank und viel Erfolg!

## Eine Reise zu Joseph Haydn

Liebe Lea,

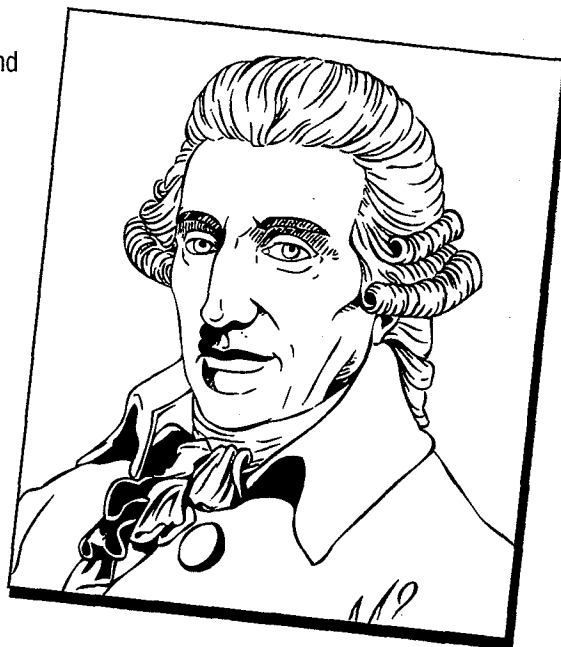
gestern habe ich mit meinen Eltern einen Ausflug nach Rohrau in Österreich gemacht und das Haus besucht, in dem Joseph Haydn 1732 als zweites von zwölf Kindern geboren wurde. Dort ist jetzt ein Museum und ich habe eine Menge über den berühmten Komponisten erfahren.

Auch du kennst übrigens auf jeden Fall mindestens ein Musikstück von ihm, denn er hat die Melodie der deutschen Nationalhymne geschrieben. Allerdings hieß seine Komposition damals noch „Gott erhalte Franz den Kaiser“ und war bestimmt für den damaligen österreichischen Kaiser Franz II. Der Dichter Hoffmann von Fallersleben hat dann 1841 den Text gedichtet, den wir heute zur Nationalhymne singen.

Nun will ich aber ein bisschen aus dem Leben von Joseph Haydn erzählen, und damit du ihn dir besser vorstellen kannst, habe ich ein Bild beigelegt.

Da Joseph Haydn sehr schön singen konnte, wurde er mit acht Jahren Chorknabe am Wiener Stephansdom. Dort lernte er sehr viel über Musik, wurde aber mit 17 Jahren fristlos entlassen, weil er in den Stimmbruch kam und die hohen Töne nicht mehr singen konnte. Nach diesem Hinauswurf war er ganz auf sich allein gestellt und musste seinen Lebensunterhalt selbst verdienen.

1757 erhielt er eine Anstellung als Musikdirektor bei dem Grafen Karl von Morzin. Ein Jahr später heiratete er. Seine Frau Anna Maria war drei Jahre älter als er, interessierte sich aber nicht sehr für Musik. Leider musste Graf Morzin aus finanziellen Gründen seine Musiker entlassen, doch Joseph Haydn hatte Glück und fand eine Stelle als Kapellmeister bei der Fürstengrafenfamilie Esterházy in Eisenstadt. Dort blieb er fast 30 Jahre lang. In dieser Zeit wurde er in ganz Europa berühmt.



1781 lernte Joseph Haydn dann Wolfgang Amadeus Mozart kennen. Beide blieben gute Freunde und lernten viel voneinander. Nach dem Tod des Fürsten Nikolaus Esterházy reiste Joseph Haydn nach England. Hier feierte er große Erfolge mit seinen Symphonien. 1809 starb er im Alter von 77 Jahren in Wien.

Joseph Haydn hat viele bedeutende Kompositionen hinterlassen wie das Oratorium *Die Jahreszeiten* oder die *Nelson-Messe*. Aber es gibt von Joseph Haydn auch einige Musikstücke, über die man sich lustige Geschichten erzählt. Schließlich soll er ein sehr humorvoller Mensch gewesen sein. So ließ er zum Beispiel am Ende der sogenannten *Abschiedssinfonie* immer weniger Instrumente spielen und die Musiker verließen nach und nach den Saal. Dadurch sollte Fürst Esterházy erkennen, dass seine Musiker dringend Urlaub brauchten. In der *Sinfonie mit dem Paukenschlag* werden die Zuhörer mitten in einem leise gespielten Teil durch einen lauten Paukenschlag überrascht.

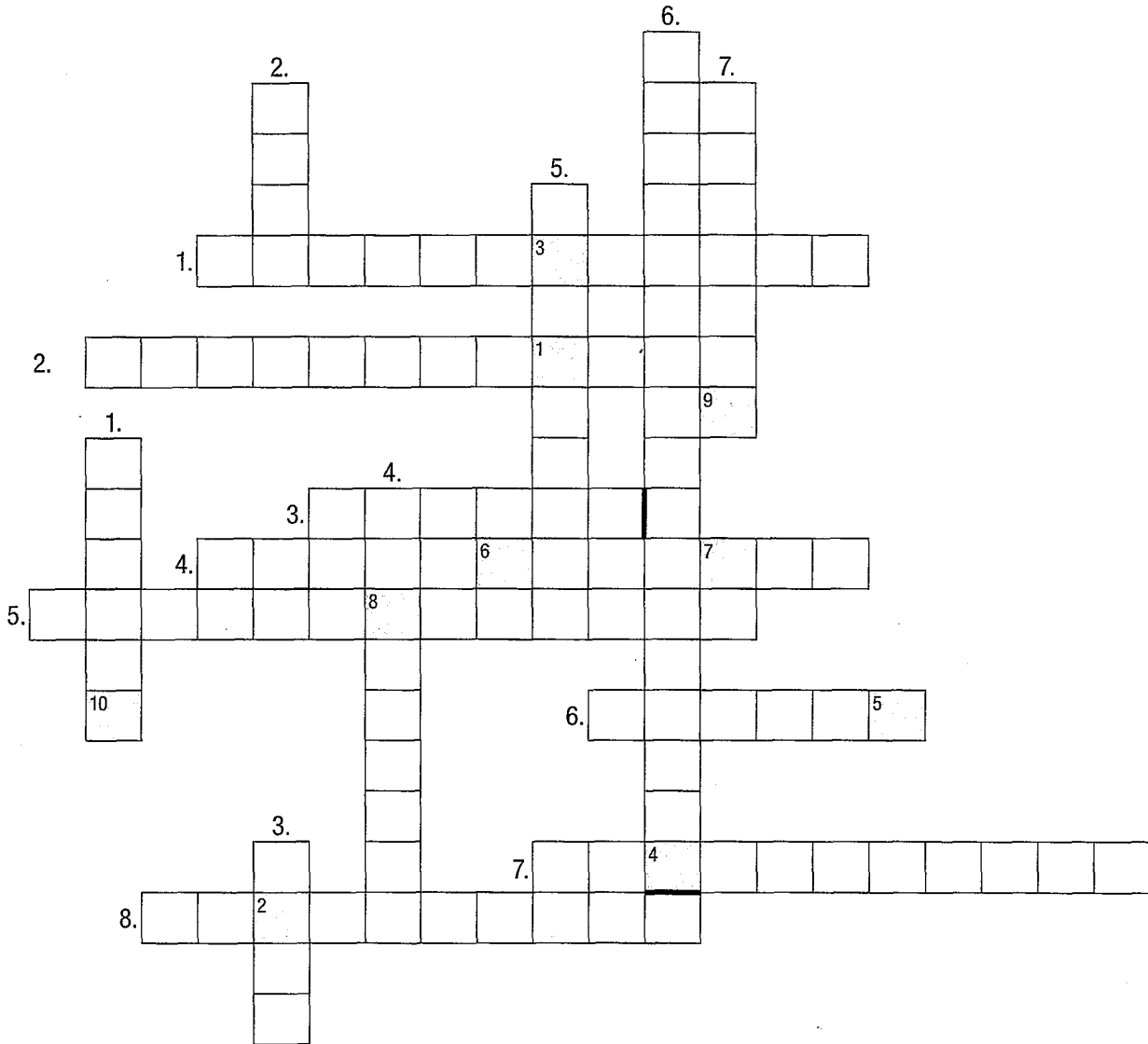
Und? Alles klar über Joseph Haydn? Dann ist es bestimmt auch kein Problem, das Kreuzworträtsel zu lösen, das ich für dich gebastelt habe.

Viele Grüße  
Dein Ben

# Eine Reise zu Joseph Haydn

## Aufgabe

Trage die richtigen Begriffe in die Vorlage ein. Die Buchstaben in den markierten Feldern ergeben das Lösungswort.



Lösungswort: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

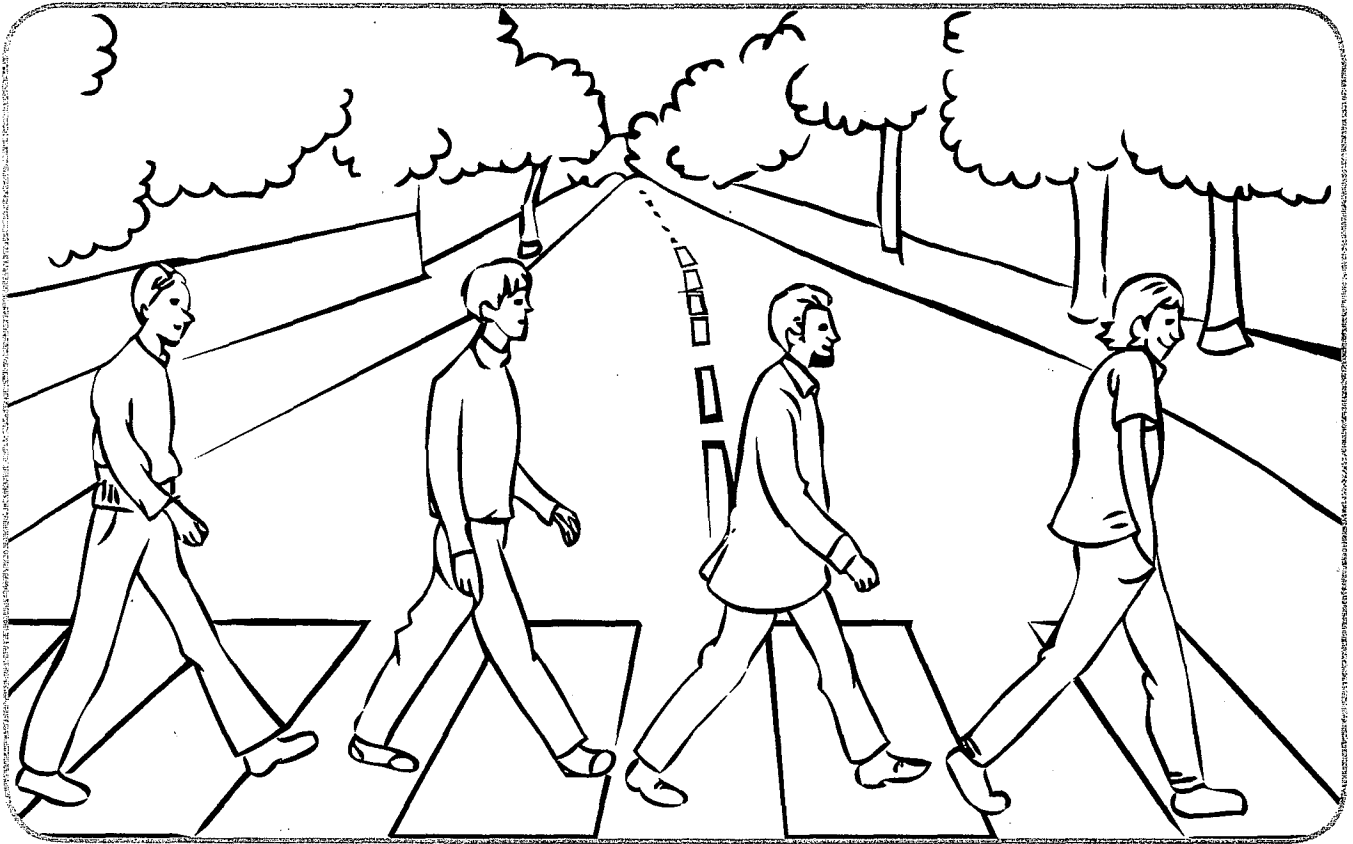
**Waagrecht:**

1. Komposition von Joseph Haydn mit musikalischer Überraschung (Sinfonie mit dem ...)
2. Textdichter der deutschen Nationalhymne (Hoffmann von ...)
3. Geburtsort von Joseph Haydn
4. Titel eines Oratoriums von Joseph Haydn (Die ...)
5. Das frühere Kaiserlied wurde zur deutschen ...
6. Graf, bei dem Joseph Haydn angestellt war
7. Als Knabe sang Haydn am Wiener ...
8. Grund, warum Joseph Haydn nicht mehr im Chor singen durfte

**Senkrecht:**

1. Musikalischer Freund von Joseph Haydn
2. Frau von Joseph Haydn (... Maria)
3. Stadt, in der Joseph Haydn starb
4. Werk, bei dem religiöse Texte vertont werden
5. Fürstenfamilie, bei der Joseph Haydn angestellt war
6. Sinfonie, bei der die Musiker nach und nach den Saal verlassen haben
7. Land, in das Joseph Haydn nach dem Tode des Fürsten Nikolaus Esterházy reiste.

# The Beatles



Im Jahr 1956 gründete John Lennon die Schülerband *The Quarrymen*, der sich bald Paul Mc Cartney und George Harrison anschlossen. 1960 kamen der Schlagzeuger Pete Best und der Gitarrist Stuart Sutcliff hinzu. Als *The Beatles* traten sie von August 1960 bis Dezember 1962 im Rotlichtviertel von Hamburg-St. Pauli auf – zunächst mit wenig Erfolg sowie bescheidensten Arbeits- und Wohnverhältnissen. Aber sie hielten durch: täglich bis zu neunstündige Auftritte in verqualmten Sälen, Schlafen auf engstem Raum, Waschen in einer Kino-Toilette.

Ein hartes Training, das sie aber in ihrer musikalischen Entwicklung voranbrachte. Schon bald feierten sie erste Erfolge im Hamburger Top Ten und später im legendären Star-Club. Damals wurde den Beatles auch ihre typische Frisur (der „Pilzkopf“) und das schwarz-weiße Outfit verpasst. Der musikalisch etwas blasse Pete Best wurde durch den Schlagzeuger Ringo Starr ersetzt, der zuvor bei *Rory Storm & the Hurricanes* getrommelt hatte. Ab 1962 war Ringo fest bei den Beatles, die, wieder zurück in England, vor allem im Liverpooleser Musikclub Cavern Club auftraten und dort bald zur beliebtesten Band gewählt wurden.

Der Plattenhändler Brian Epstein in Liverpool hörte eine Einspielung des bekannten Songs *My Bonnie* mit den Beatles. Er kaufte die Aufnahme für seinen Laden, und zu seiner Überraschung fand sie reißenden Absatz. Epstein bot der Band an, sie künftig zu managen. Nach einigen Anläufen gelang es ihm tatsächlich, den Beatles einen Schallplattenvertrag bei dem Label Parlophone zu besorgen. Bereits 1962 erschien die erste Schallplatte *Love Me Do*, die sofort auf Platz 17 der englischen Charts landete. Verantwortlich für die gute Qualität der Platte war der Toningenieur George Martin; er brachte den Beatles viel neues musikalisches Wissen bei und gilt als „fünfter Beatle“.

Im Januar 1963 erschien die Single *Please, Please Me*, die sofort Platz eins der britischen Charts erreichte. Mit dem Titel *I Want To Hold Your Hand* gelang den Beatles 1964 auch der Durchbruch in den USA. Die sogenannte „Beatlemania“ war ausgebrochen.

Vor allem junge Mädchen schrieten sich bei den Konzerten derart in Extase, dass sie reihenweise in Ohnmacht fielen. Die amerikanische Ed-Sullivan-TV-Show erzielte mit dem Auftritt der Beatles eine Einschaltquote von 72%. Zwischenzeitlich waren 60% Prozent aller verkauften Schallplatten in den USA Produktionen der Beatles.

Die ersten beiden Spielfilme entstanden: *A Hard Days Night* und *Help*. Beide wurden Publikumsrenner. Aus den vier mittellosen Liverpooler Jungs waren nun Millionäre geworden, die mit Leibwächtern vor ihren Fans geschützt werden mussten. 1966 gaben die Beatles ihr letztes Live-Konzert. Sie waren entnervt von dem überlauten Gekreis der Fans, durch das sie sich auf der Bühne kaum selbst noch hören konnten – und auch durch die Gegnerschaft religiöser und politischer Fanatiker, denen die Beatlemania und der große gesellschaftliche Einfluss der Beatles verhasst waren.

Von 1966–1970 trat die Band nur noch in Studios oder im TV auf. Die Texte der Songs wurden nun zunehmend kritischer und politischer. Unter modernsten Studiobedingungen experimentierten die Beatles mit allen möglichen Instrumenten, Besetzungen und Aufnahmetechniken. Die Musik wurde dadurch teilweise so kompliziert, dass sie live kaum noch hätte aufgeführt werden können. Beispielhaft dafür war die LP *Stg. Pepper's Lonely Hearts Club Band*. Das Wesen und Erscheinungsbild der Beatles veränderte sich ebenfalls: Sie probierten eine Lehre bei einem indischen Guru aus und ließen sich die Haare lang wachsen. Ihr Titel *All You Need is Love* richtete sich vor allem gegen den Krieg der USA in Vietnam, gegen Hass und Gewalt. Last but not least: Zu ihrem Song *Strawberry Fields Forever* wurde das erste Musikvideo der Popgeschichte gedreht.

1967 starb ihr Manager Brian Epstein an einer Überdosis Schlaftabletten. Nach ihrer letzten LP *Let It Be* lösten sich die Beatles auf. Schon lange vorher kriselte es durch verschiedene persönliche und musikalische Konflikte. Im April 1970 gab Paul McCartney offiziell die Trennung bekannt. Die einzelnen Mitglieder begannen Solokarrieren. 1980 wurde John Lennon von einem geisteskranken „Fan“ erschossen, George starb 2001 nach schwerer Krankheit. Paul McCartney und Ringo blieben im Musikgeschäft. Paul gehört bis heute zu den reichsten Musikern der Welt.

# The Beatles

## Aufgaben

Wie hieß die Vorläuferband der Beatles?

.....

Wo trommelte Ringo, bevor er zu den Beatles kam?

.....

Wo traten die Beatles in Hamburg auf?

.....

Wie hießen die beiden Musiker, die später nicht mehr dabei waren?

.....

Wie hieß der Liverpooleser Club, in dem sie häufig auftraten?

.....

Wie hieß der Schallplattenhändler, der sie in Liverpool entdeckte und fortan ihr Manager wurde?

.....

Wie hieß ihr Produzent, und wie nannte man ihn im Zusammenhang mit den Beatles?

.....

Wie hieß die erste Single, die auf Platz 1 der englischen Charts kam?

.....

Mit welchem Titel begann der Erfolg in den USA?

.....

Wie nannte man den kaum zu bändigenden Begeisterungstaumel ihrer Fans?

.....

Wie hieß ihr erster Spielfilm?

.....

Wodurch wurde der Sound ihrer Beatmusik geprägt?

.....

Wann fand bereits das letzte Live-Konzert statt und warum?

.....

Wie hieß das erste Musikvideo der Popgeschichte?

.....

Wie hieß die letzte LP der Beatles?

.....

Wann lösten sich die Beatles auf?

.....

Formuliere selbst eine weitere Frage:

.....

.....